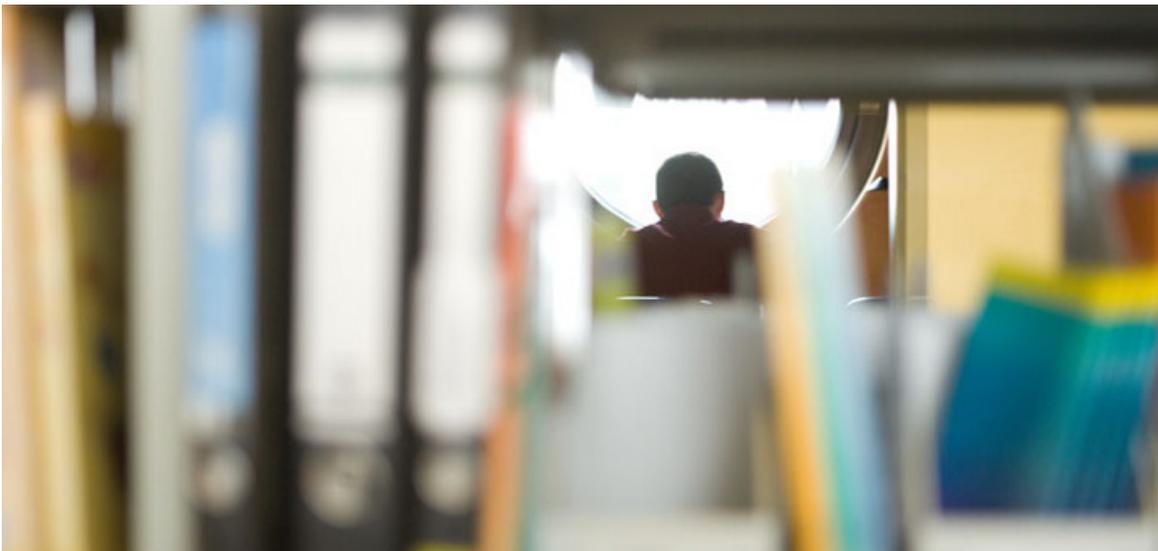


# Mit einem Stipendium das Studium oder die wissenschaftliche Karriere fördern

15.06.2016 Ein Stipendium bietet die Möglichkeit, sich die Studienzeit oder den Start in die wissenschaftliche Karriere fördern zu lassen. In Deutschland gibt es über 2000 Stipendienggeber für Studierende. Darüber hinaus vergibt die Universität selbst Förderungen für Promovierende, Post-Docs, Juniorprofessorinnen und -professoren. Welche Fördermöglichkeiten gibt es an der Leuphana und was bieten die einzelnen Stiftungen, welche Werte vertreten sie und wie läuft überhaupt der Bewerbungsprozess ab?



## Stipendien für Studierende

Unter Studierenden herrscht der Irrtum, dass Stipendien außerordentliche Notenleistungen voraussetzen. Allerdings haben deutsche Stipendienggeber ganz unterschiedliche Zielgruppen. So werden auch Studierende gefördert, die sich besonders durch soziale oder politische Arbeit mit einer Stiftung identifizieren. Manche Stiftungen unterstützen Studierende mit bestimmten persönlichen Eigenschaften wie beruflicher Vorbildung, Migrationshintergrund, Studienschwerpunkten, Behinderungen oder Krankheiten.

In Deutschland gibt es 13 große, staatlich finanzierte Förderwerke, die Stipendien an besonders begabte Studierende vergeben. Die Ausrichtungen der Förderinstitutionen sind meist politisch oder konfessionell orientiert, was die Entscheidung für das

passende Stipendium erleichtert. Die Förderung setzt sich meist zusammen aus Grundstipendium und Büchergeld. Das Grundstipendium beträgt in Anlehnung an das BAföG derzeit 597 Euro. Gegebenenfalls kommen Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung dazu. Der endgültige Betrag wird in Anlehnung an die Regeln des BaföG errechnet. Das Büchergeld kommt am Ende extra noch dazu.

## Die 13 größten Stiftungen in Deutschland

Es gibt darüber hinaus es eine Vielzahl anderer Stipendienggeber mit persönlichen Schwerpunkten. Allein in Deutschland sind es über 2000 Stipendienggeber. Besonders größere Stiftungen legen auch Wert auf ideelle Förderung, in dem sie den Stipendiaten ein breites Veranstaltungs- und Betreuungsprogramm anbieten. Die Fristen der Bewerbungen sind je nach Förderwerk und Stiftung unterschiedlich. Meist werden neben Zeugnissen und Gutachten auch Motivationsschreiben gefordert, in dem dargestellt werden muss, warum der Bewerber perfekt zu eben dieser Förderung passt.

Am 15. Juni 2016 stellten einige Studierende der Leuphana ihre Stiftungen im Rahmen eines Informationsabends vor.

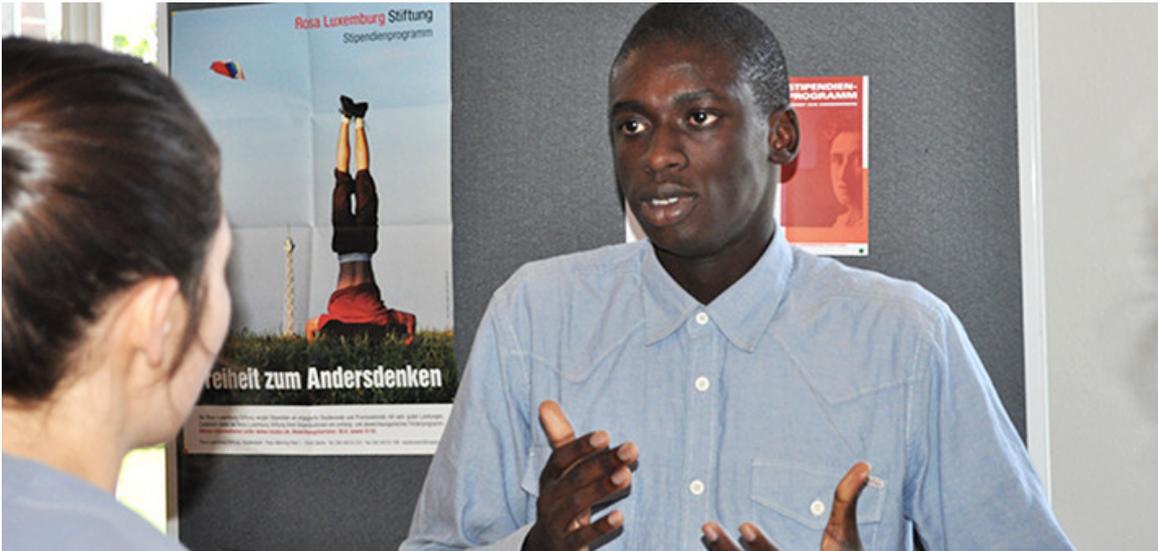


Hanna (21) und Selina (20) sind Stipendiatinnen des **Evangelischen**

## Studentenwerkes Villingst.

Hanna: *"Das Umfeld ist sehr anerkennend und man übernimmt direkt viel Verantwortung. Auch bei der Auswahl neuer Stipendiaten sind wir involviert."*

Selina: *"Durch die Stiftung haben wir viele Leute kennen gelernt, die uns ähnlich sind. Daraus ergeben sich tolle Freundschaften."*



Jannik (21) wurde nach dem Abitur von seiner Schule bei der **Studienstiftung des Deutschen Volkes** vorgeschlagen. Bis zum 2. Semester sind Bewerbungen durch Empfehlungen oder auch initiativ möglich.

*"Am besten gefällt mir, dass die Stiftung überparteilich ist. Dadurch entsteht eine sehr große Heterogenität von Stipendiaten."*



Yaya (21) schätzt die vielseitigen Veranstaltungsangebote der **Rosa Luxemburg Stiftung**. Die Stiftung bietet Möglichkeiten zu persönlichen und politischen Bildung sowie zum Networking.

*"Die Stiftung ermöglicht es mir, so zu studieren, wie ich es will. Besonders die Unterstützung bei Auslandsaufenthalten als Free Mover schätze ich sehr."*

## **Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses**

Nachwuchswissenschaftler\_innen haben die Möglichkeit, durch Förderfonds der Leuphana finanzielle Unterstützung für Qualifizierungsmaßnahmen zu erhalten. Die Stipendiaten haben die Möglichkeit Workshops, Konferenzteilnahmen und Konferenzorganisation sowie Zuschüsse zu Forschungsaufenthalte in Höhen von maximal 1300 Euro zu erhalten. Promovierende, PostDocs und Juniorprofessorinnen und Juniorprofessoren haben die Möglichkeit, durch Mittel des Förderfonds für den Wissenschaftlichen Nachwuchs (NWF) finanziert zu werden. PostDocs, die ein Leuphana Stipendium oder ein Beschäftigungsverhältnis mit der Leuphana haben, können im Rahmen ihres Habilitationsvorhabens gefördert werden. Die nächste Antragsrunde des NWF endet am 15. September. Mehr...

Weitere Stipendien die die Leuphana selbst bereitstellt, finden Nachwuchswissenschaftler hier...

## **Die passende Stiftung finden**

Wer Interesse an einem Stipendium hat, sollte sich ausreichend Zeit nehmen um genau

abzuwägen, welche Angebote und Werte der Stiftungen am besten zu der eigenen Person passen. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bietet zur Orientierung einen Stipendienlotsen. Mit der Hilfe des Stipendienlotsen kann eine umfangreiche Datenbank nach den individuellen Kriterien durchsucht werden.

---

## Weitere Informationen

- Bachelor-Studierende
  - Master-Studierende
  - Berufsbegleitend Studierende
  - Promovierende/ Postdocs
  - Künstler
- 

*Autorin: Julia Graßhoff (Universitätskommunikation). Neuigkeiten aus der Universität und rund um Forschung, Lehre und Studium können an **news@leuphana.de** geschickt werden.*

---

Datum: 15.06.2016

Kategorien: 1\_Meldungen\_Studium, College\_Meldungen

Autor: grasshoff

E-Mail: julia.grasshoff@stud.leuphana.de